

PTW Das Marmorsilikon

Speziell für Abdichtungen im Marmor- und Natursteinbereich

Hochwertiger, neutraler, dauerelastischer, einkomponentiger Fugendichtstoff auf Silikon-Basis, ohne Weichmacherwanderung

Produkteigenschaften

PTW Das Marmorsilikon ist ein sehr gut verarbeitbarer qualitativ hochwertiger dauerelastischer, einkomponentiger Silikon Dichtstoff auf Oxim-Basis neuester Technologie. Die Vernetzung erfolgt in Verbindung mit Luftfeuchtigkeit zu einem elastischem Kautschuk. Es ist nach Aushärtung dauerelastisch und zeichnet sich durch seine hohe Bewegungsaufnahme aus. Er haftet sehr gut auf einer Vielzahl von Untergründen, außer PE, PP und PTFE. Durch seine spezielle Zusammensetzung gibt es keine Weichmacherwanderung, wodurch keine Randzonenverschmutzung und keine Fleckenbildung auf porösen Untergründen auftreten. Es ist abriebfest und fungizid, also pilzhemmend eingestellt. Außerdem ist es sehr beständig gegen Alterung, UV-Strahlung und Witterungseinflüsse.

- Frei von Lösemitteln, Halogenen, Säuren und Isocyanaten
- EC1+ zertifiziert
- DGNB Stufe 4
- Meko frei
- Beständig gegen übliche Haushaltsreiniger und Desinfektionsmittel.

Anwendungsgebiete

Für dauerelastische Abdichtungen an stark saugenden Untergründen wie Marmor, Granit, Schiefer, Kalkstein usw. sowie Anschlussfugen zu Werkstoffen wie Beton, Keramik, Metallen, Glas, PVC und behandelten Hölzern, im Innen- und Außenbereich. Außerdem für Sanitär-, Küchenbereiche geeignet, wie z.B. Küchenarbeitsplatten aus Naturstein.

Farben:

Farbkarte auf Anfrage verfügbar

Lieferform:

Kartusche á 310ml

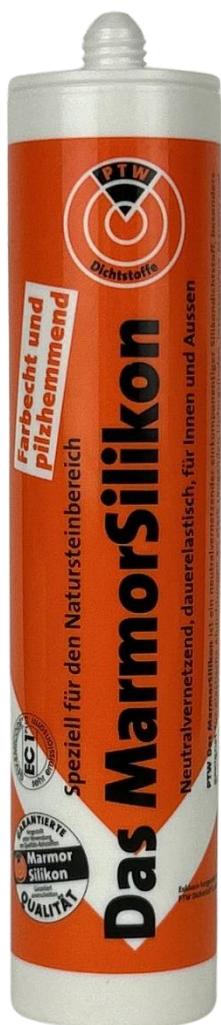
Lagerstabilität:

15 Monate bei ungeöffneter Verpackung an einem kühlen und trockenen Lagerort bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C

Vorbehandlung der Haftflächen

Die Haftflächen müssen tragfähig, staub-, fettfrei und trocken sein. Poröse Untergründe mit höherer Wasserbelastung ggf. mit PTW Primer 150 vorbehandeln. Bei allen glatten Oberflächen empfehlen wir mit Surface Activator vorzureinigen, zu entfetten und zu aktivieren.

In Verbindung mit Teer oder Bitumen können Verfärbungen des Dichtstoffes auftreten.



Verarbeitung

PTW Das Marmorsilikon mit Druckluft- oder Handdruck-Pistole verarbeiten. Fugenränder z.B. bei Baufugen gegebenenfalls mit Abdeckband abkleben, das nach dem Glätten sofort wieder zu entfernen ist. Unmittelbar nach der Applikation und vor der Hautbildung kann die Dichtstoffoberfläche unter Verwendung eines geeigneten Glättmittels (z.B. PTW Glättmittel geglättet werden). Überschüssiges Glättmittel ist sofort rückstandslos zu entfernen. Arbeitsgeräte etc. nach Beendigung der Arbeiten mit Reiniger säubern. Durchvulkanisierter Dichtstoff ist nur noch mechanisch entfernbar. Während der Vulkanisation des Dichtstoffes ist für gute Belüftung zu sorgen. Die Dichtstoffoberflächen sind sachgerecht zu behandeln; dies gilt insbesondere für den Reinigungsvorgang und die dabei eingesetzten Hilfsmittel.

Fugenausbildung

Minimale Breite für Fugen: 5mm

Maximale Breite für Fugen: 30mm

Empfehlung für Abdichtungen: Fugenbreite = 2 x Fugentiefe

Technische Werte:

Basis:	Polysiloxan
Konsistenz:	Standfeste Paste
Durchhärtungssystem:	Polymerisation durch Luftfeuchtigkeit
Dichte (DIN 53479):	Ca. 1,03g/ml
Hautbildung (*) (+23°C/50% r.F.):	Ca. 9 Min
Durchhärtungsgeschwindigkeit (*):	Ca. 2mm / 24 Std.
Härte (DIN 53505):	Ca 20 ± 5 Shore A
Temperaturbeständigkeit:	-60°C bis 180°C
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis 35°C
Rückstellvermögen (ISO7389):	≥80%
Max. zugelassene Verformung (ISO 11600):	25%
Elastizitätsmodul 100% (ISO 37)	0,30 N/mm ²
Zugfestigkeit (ISO 37)	1,50 N/mm ²
Bruchdehnung (DIN53504):	800%
Baustoffklasse (DIN4102):	B2

(*) Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren, wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrates variieren.

Sicherheitsempfehlungen:

Befolgen Sie die üblichen Vorschriften zur Arbeitshygiene. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verpackungsgebilde und im Sicherheitsdatenblatt.

Bemerkungen:

- Vermeiden Sie Kontakt mit Bitumen, Teer oder sonstigen Materialien, die Weichmacher freisetzen, wie z.B. EPDM, Neopren oder Butyl, da dies zu Verfärbungen und Verlust der Haftkraft führen kann.
- Trotz der fungiziden Ausrüstung sollte die Fuge regelmäßig gereinigt werden. Starke Verunreinigungen, Ablagerungen, oder Seifenreste führen zu vermehrter Pilzentwicklung.
- Eine völlige Abwesenheit von UV kann eine Farbänderung des Dichtstoffes verursachen.
- In einer sauren Umgebung oder in dunklen Räumen kann ein weißer Dichtstoff leicht vergilben. Unter Sonnenlichteinwirkung kann es sich leicht verbessern.
- Achten Sie bei der Verarbeitung darauf, dass keine Dichtungsmasse auf die Oberfläche von Materialien gelangt. Kleben Sie die Fläche um die Fuge ab, um dies zu verhindern.
- Nach der Bearbeitung mit Glättmittel oder einer seifigen Lösung stellen Sie sicher, dass die Oberflächen nicht mit dieser in Kontakt kommen, da sonst der Dichtstoff nicht an der Oberfläche haftet. Aus diesem Grund wird empfohlen, nur das Abstreichwerkzeug in diese Lösung zu tauchen.



- Es wird dringend empfohlen, das Glättmittel nicht unter starker Sonneneinstrahlung aufzutragen, da es sonst sehr schnell trocken wird.
- Nicht auf Polykarbonat verwenden.

Dieses Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Unsere Empfehlungen stützen sich auf durchgeführte Versuche und in der Praxis gewonnene Erkenntnisse und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erfahrungen. Da die Verarbeitung nicht unserer Kontrolle unterliegt, ist für daraus entstehende Schäden eine Haftung ausgeschlossen. Der Verarbeiter hat die Eignung des Materials für den vorgesehenen Einsatzzweck durch eigene Versuche zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten.

PTW Das Marmorsilikon

Exklusiv hergestellt für PTW Dichtstoff GmbH & Co. KG, Papenbreede 24, 49152 Bad Essen

